

## Herren Bezirksklasse Gr. 2

TGV 1859 Schotten : TV 1860 Lich  
Freitag, 07.10.2022, 20:15 Uhr

## TGV 1859 Schotten baut Siegesserie in Herren Bezirksklasse Gr. 2 aus

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TGV 1859 Schotten am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 35:33 aus Sicht der Heimmannschaft. Spielentscheidend war insbesondere das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel siegreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams, das insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte das Doppel Bornmann / Schneider. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Patrick Mattern nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Gekämpft bis zum Schluss hatten Bornmann / Schneider im Match gegen Zawalski / Böspflug, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Jung / Dürr hatten Mattern / Heuchert nur im ersten Satz eine Chance. 3:2 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Schneider / Herchenröder und Silber / Spangenberger die Schläger kreuzten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Patrick Mattern gegen Adam Zawalski nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 5:11, 12:10, 11:5 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Tim Bornmann gegen Torben Jung nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Tim Bornmann letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Zwischenzeitlich konnte Kevin Heuchert zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor anschließend das Spiel gegen Fabian Silber aber trotzdem deutlich mit 5:11, 12:10, 2:11, 10:12. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte wiederum Marvin Schneider beim 3:2 gegen Jurij Böspflug, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war nichts für schwache Nerven. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum Chancen ließ Marco Schneider beim 11:4, 11:9, 11:9 seinem Gegner Andre Spangenberger. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jan Ulrich Herchenröder, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jochen Dürr verlor. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TGV 1859 Schotten und des TV 1860 Lich in die Box. Patrick Mattern konnte Torben Jung in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Tim Bornmann beim 11:5, 11:5, 7:11, 11:9 gegen Adam Zawalski doch überlegen. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Kevin Heuchert in der Begegnung gegen Jurij Böspflug, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marvin Schneider, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Fabian Silber verlor. Marco Schneider gelang es wenig später Jochen Dürr zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Eine umkämpfte Niederlage gab es nachfolgend indes für Jan Ulrich Herchenröder beim 11:6, 10:12, 11:6, 5:11, 8:11 gegen Andre

Spangenberg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Nicht einen Satzgewinn überließen Bornmann / Schneider ihren Gegnern Jung / Dürr beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TGV 1859 Schotten am 17.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC 1970 Hergersdorf, während der TV 1860 Lich am 14.10.2022 gegen den FC 1931 Rüdtingshausen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**

**TGV 1859 Schotten**

Doppel: Bornmann / Schneider 1:1, Mattern / Heuchert 0:1, Schneider / Herchenröder 1:0

Einzel: P. Mattern 2:0, T. Bornmann 2:0, K. Heuchert 0:2, M. Schneider 1:1, M. Schneider 2:0, J. Herchenröder 0:2

**TV 1860 Lich**

Doppel: Jung / Dürr 1:1, Zawalski / Böspflug 1:0, Silber / Spangenberg 0:1

Einzel: T. Jung 0:2, A. Zawalski 0:2, J. Böspflug 1:1, F. Silber 2:0, J. Dürr 1:1, A. Spangenberg 1:1